

# Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

überarbeitet am 29.06.2023

## Anti Fog

Materialnummer: SF10027

### Produktidentifikation:

Handelsname Anti Fog  
Verwendungszweck Hydrophobierungsmittel, Beschichtungsmittel

### Lieferant, der das Sicherheitsdatenblatt übermittelt:

Inveritas GmbH  
Ragazerstrasse 17  
CH-7303 Mastrils  
Tel: 078 663 14 33

info@inveritas.ch

**Nationale Notfallnummer:** 145 (24h erreichbar, Tox Info Suisse, Zürich; für Anrufe aus der Schweiz, Auskünfte auf Deutsch, Französisch und Italienisch)

### Informationen für die Verwender betreffend:

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

##### 7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

###### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

###### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

###### **Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

##### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

###### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

###### **Zusammenlagerungshinweise**

Es liegen keine Informationen vor.

###### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Lagertemperatur: 10 - 25 °C  
Schützen gegen: Frost. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.  
Maximale Lagerdauer 12 Monat(e)

##### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Hydrophobierungsmittel, Beschichtungsmittel

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****MAK-Werte (Suva, 1903.d)**

| CAS-Nr. | Stoff   | ppm  | mg/m <sup>3</sup> | F/ml | Kategorie         | Herkunft |
|---------|---------|------|-------------------|------|-------------------|----------|
| 64-17-5 | Ethanol | 500  | 960               |      | MAK-Wert 8 h      |          |
|         |         | 1000 | 1920              |      | Kurzzeitgrenzwert |          |

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Stoff   | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                    |
|--------------------------------|---|----------------|------------|-------------------------|
| 64-17-5                        | Ethanol; Ethylalkohol                             |                |            |                         |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |   | inhalativ      | systemisch | 950 mg/m <sup>3</sup>   |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |   | inhalativ      | lokal      | 1900 mg/m <sup>3</sup>  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |   | dermal         | systemisch | 343 mg/kg KG/d          |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |   | inhalativ      | systemisch | 114 mg/m <sup>3</sup>   |
| Verbraucher DNEL, akut         |   | inhalativ      | lokal      | 950 mg/m <sup>3</sup>   |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |   | dermal         | systemisch | 206 mg/kg KG/d          |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |   | oral           | systemisch | 87 mg/kg KG/d           |
| 5131-66-8                      | 3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether |                |            |                         |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |   | dermal         | systemisch | 44 mg/kg KG/d           |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |   | inhalativ      | systemisch | 270,5 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |   | dermal         | systemisch | 16 mg/kg KG/d           |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |   | inhalativ      | systemisch | 33,8 mg/m <sup>3</sup>  |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |   | oral           | systemisch | 8,75 mg/kg KG/d         |

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                                  | Stoff   | Umweltkompartiment | Wert          |
|--|---|--------------------|---------------|
| 64-17-5                                  | Ethanol; Ethylalkohol                             |                    |               |
| Süßwasser                                |   |                    | 0,96 mg/l     |
| Meerwasser                               |   |                    | 0,79 mg/l     |
| Süßwassersediment                        |   |                    | 3,6 mg/kg     |
| Meeressediment                           |   |                    | 2,9 mg/kg     |
| Sekundärvergiftung                       |   |                    | 380-720 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |   |                    | 580 mg/l      |
| Boden                                    |   |                    | 0,63 mg/kg    |
| 5131-66-8                                | 3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether |                    |               |
| Süßwasser                                |   |                    | 0,525 mg/l    |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) |   |                    | 5,25 mg/l     |
| Meerwasser                               |   |                    | 0,0525 mg/l   |
| Süßwassersediment                        |   |                    | 2,36 mg/kg    |
| Meeressediment                           |   |                    | 0,236 mg/kg   |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |   |                    | 10 mg/l       |

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



### **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

### **Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

#### **Augen-/Gesichtsschutz**

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### **Handschutz**

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### **Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

#### **Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

#### **Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU < 15 %  
(VOC):

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

#### **Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

VOC-Anteil (VOCV): < 15 %

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Anti Fog**

Überarbeitet am: 07.05.2023

Materialnummer: SF10027

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Anti Fog

UFI: 4TME-1Y6F-GF92-VKWX

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Hydrophobierungsmittel, Beschichtungsmittel

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |   |                               |
|---------------------------|---|-------------------------------|
| Firmenname:               | ServFaces GmbH  |                               |
| Strasse:                  | Breitscheidstr. 78  |                               |
| Ort:                      | D-01237 Dresden   |                               |
| Telefon:                  | +49 (0) 800 724 1903  |                               |
| E-Mail:                   | info@servfaces.de   |                               |
| Ansprechpartner:          | Jörg Reents   | Telefon: +49 (0) 800 724 1903 |
| E-Mail:                   | info@servfaces.de   |                               |
| Internet:                 | www.servfaces.de  |                               |
| Auskunftgebender Bereich: | Giftdateninformationszentrum Mainz / 24h Deutsch & Englisch |                               |

**1.4. Notrufnummer:** +49 6131 / 19240 (24h)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Eye Irrit. 2; H319

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Signalwort:** Achtung**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise**

|                |  |
|----------------|--|
| P101           | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.   |
| P102           | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
| P264           | Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.   |
| P280           | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.   |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P501           | Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.   |

**2.3. Sonstige Gefahren**

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Keine selbstunterhaltende Verbrennung.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Anti Fog**

Überarbeitet am: 07.05.2023

Materialnummer: SF10027

Seite 2 von 11

**3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Wässrige Lösung

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.   | Stoffname   |              |                  | Anteil      |
|-----------|---|--------------|------------------|-------------|
|           | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |             |
|           | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)                |              |                  |             |
| 64-17-5   | Ethanol; Ethylalkohol                                     |              |                  | 10 - < 15 % |
|           | 200-578-6   | 603-002-00-5 | 01-2119457610-43 |             |
|           | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319                     |              |                  |             |
| 5131-66-8 | 3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether         |              |                  | 1 - < 5 %   |
|           | 225-878-4   | 603-052-00-8 | 01-2119475527-28 |             |
|           | Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H226 H315 H319 |              |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.   | EG-Nr.    | Stoffname  | Anteil      |
|-----------|-----------|--|-------------|
|           |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |             |
| 64-17-5   | 200-578-6 | Ethanol; Ethylalkohol  | 10 - < 15 % |
|           |           | inhalativ: LC50 = > 51 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = > 15800 mg/kg; oral: LD50 = 10470 mg/kg Eye Irrit. 2; H319: >= 50 - 100 |             |
| 5131-66-8 | 225-878-4 | 3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether  | 1 - < 5 %   |
|           |           | dermal: LD50 = 3100 mg/kg; oral: LD50 = 3300 mg/kg   |             |

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen****Allgemeine Hinweise**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Symptomen der Atemwege: Arzt anrufen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

**Nach Verschlucken**

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Ärztliche Behandlung notwendig.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel**

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Anti Fog

Überarbeitet am: 07.05.2023

Materialnummer: SF10027

Seite 3 von 11

### Geeignete Löschmittel

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Im Brandfall können entstehen: Gase/Dämpfe, giftig

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollschutzanzug.

### Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Allgemeine Hinweise

Personen in Sicherheit bringen. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche

Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäss Abschnitt Entsorgung behandeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

#### Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

#### Zusammenlagerungshinweise

Es liegen keine Informationen vor.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Anti Fog

Überarbeitet am: 07.05.2023

Materialnummer: SF10027

Seite 4 von 11

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Lagertemperatur: 10 - 25 °C  
 Schützen gegen: Frost, UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.  
 Maximale Lagerdauer 12 Monat(e)

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Hydrophobierungsmittel, Beschichtungsmittel

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### MAK-Werte (Suva, 1903.d)

| CAS-Nr. | Stoff   | ppm  | mg/m <sup>3</sup> | F/ml | Kategorie         | Herkunft |
|---------|---------|------|-------------------|------|-------------------|----------|
| 64-17-5 | Ethanol | 500  | 960               |      | MAK-Wert 8 h      |          |
|         |         | 1000 | 1920              |      | Kurzzeitgrenzwert |          |

#### DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr.   | Stoff   | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                    |
|-----------|---|----------------|------------|-------------------------|
| 64-17-5   | Ethanol; Ethylalkohol                             |                |            |                         |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig                    | inhalativ      | systemisch | 950 mg/m <sup>3</sup>   |
|           | Arbeitnehmer DNEL, akut                           | inhalativ      | lokal      | 1900 mg/m <sup>3</sup>  |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig                    | dermal         | systemisch | 343 mg/kg KG/d          |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig                     | inhalativ      | systemisch | 114 mg/m <sup>3</sup>   |
|           | Verbraucher DNEL, akut                            | inhalativ      | lokal      | 950 mg/m <sup>3</sup>   |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig                     | dermal         | systemisch | 206 mg/kg KG/d          |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig                     | oral           | systemisch | 87 mg/kg KG/d           |
| 5131-66-8 | 3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether |                |            |                         |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig                    | dermal         | systemisch | 44 mg/kg KG/d           |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig                    | inhalativ      | systemisch | 270,5 mg/m <sup>3</sup> |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig                     | dermal         | systemisch | 16 mg/kg KG/d           |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig                     | inhalativ      | systemisch | 33,8 mg/m <sup>3</sup>  |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig                     | oral           | systemisch | 8,75 mg/kg KG/d         |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Anti Fog

Überarbeitet am: 07.05.2023

Materialnummer: SF10027

Seite 5 von 11

### PNEC-Werte

| CAS-Nr.                                  | Stoff   | Wert          |
|--|---|---------------|
| Umweltkompartiment                       |   |               |
| 64-17-5                                  | Ethanol; Ethylalkohol                             |               |
| Süswasser                                |   | 0,96 mg/l     |
| Meerwasser                               |   | 0,79 mg/l     |
| Süswassersediment                        |   | 3,6 mg/kg     |
| Meeressediment                           |   | 2,9 mg/kg     |
| Sekundärvergiftung                       |   | 380-720 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |   | 580 mg/l      |
| Boden                                    |   | 0,63 mg/kg    |
| 5131-66-8                                | 3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether |               |
| Süswasser                                |   | 0,525 mg/l    |
| Süswasser (intermittierende Freisetzung) |   | 5,25 mg/l     |
| Meerwasser                               |   | 0,0525 mg/l   |
| Süswassersediment                        |   | 2,36 mg/kg    |
| Meeressediment                           |   | 0,236 mg/kg   |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |   | 10 mg/l       |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

#### Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

##### Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

##### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

##### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:

Flüssig

Farbe:

transparent



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Anti Fog**

Überarbeitet am: 07.05.2023

Materialnummer: SF10027

Seite 6 von 11

|   |                  |                        |
|---|------------------|------------------------|
| Geruch:                                       | charakteristisch |                        |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    |                  | nicht bestimmt         |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |                  | (Ethanol) 78 °C        |
| Entzündbarkeit:                               |                  | nicht anwendbar        |
|   |                  | nicht anwendbar        |
| Untere Explosionsgrenze:                      |                  | nicht bestimmt         |
| Obere Explosionsgrenze:                       |                  | nicht bestimmt         |
| Flammpunkt:                                   |                  | (*) > 35 °C            |
| Zündtemperatur:                               |                  | nicht bestimmt         |
| Zersetzungstemperatur:                        |                  | nicht bestimmt         |
| pH-Wert:                                      |                  | 7                      |
| Kinematische Viskosität:                      |                  | nicht bestimmt         |
| Wasserlöslichkeit:                            |                  | vollständig mischbar   |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         |                  |                        |
|   | nicht bestimmt   |                        |
| Verteilungskoeffizient                        |                  | nicht bestimmt         |
| n-Oktanol/Wasser:                             |                  |                        |
| Dampfdruck:                                   |                  | nicht bestimmt         |
| Dichte (bei 20 °C):                           |                  | 0,89 g/cm <sup>3</sup> |
| Relative Dampfdichte:                         |                  | nicht bestimmt         |

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Weiterbrennbarkeit:

Keine selbstunterhaltende Verbrennung

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:

nicht anwendbar

Gas:

nicht anwendbar

Oxidierende Eigenschaften

Nicht brandfördernd.

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrössen**

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

Festkörpergehalt:

nicht bestimmt

Dynamische Viskosität:

nicht bestimmt

**Weitere Angaben**

Geruchsschwelle: nicht bestimmt

(\*) Ethanol &lt; 20 Gew-% in wässriger Lösung

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Bei bestimmungsgemässer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heisse Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Schützen gegen:

Frost. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Anti Fog**

Überarbeitet am: 07.05.2023

Materialnummer: SF10027

Seite 7 von 11

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Im Brandfall können entstehen: Gase/Dämpfe, giftig

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                       |                    |           |            |          |
|-----------|---|--------------------|-----------|------------|----------|
|           | Expositionsweg                                    | Dosis              | Spezies   | Quelle     | Methode  |
| 64-17-5   | Ethanol; Ethylalkohol                             |                    |           |            |          |
|           | oral  | LD50 10470 mg/kg   | Ratte     | Hersteller | OECD 401 |
|           | dermal  | LD50 > 15800 mg/kg | Kaninchen | Hersteller |          |
|           | inhalativ (4 h) Dampf                             | LC50 > 51 mg/l     | Ratte     | Hersteller | OECD 403 |
| 5131-66-8 | 3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether |                    |           |            |          |
|           | oral  | LD50 3300 mg/kg    | Ratte     | Hersteller |          |
|           | dermal  | LD50 3100 mg/kg    | Kaninchen | Hersteller |          |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Anti Fog**

Überarbeitet am: 07.05.2023

Materialnummer: SF10027

Seite 8 von 11

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                       |                      |           |   |            |          |
|-----------|---|----------------------|-----------|---|------------|----------|
|           | Aquatische Toxizität                              | Dosis                | [h]   [d] | Spezies                                 | Quelle     | Methode  |
| 64-17-5   | Ethanol; Ethylalkohol                             |                      |           |   |            |          |
|           | Akute Fischtoxizität                              | LC50 11200 mg/l      | 96 h      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | Hersteller |          |
|           | Akute Algtoxizität                                | ErC50 275 mg/l       | 96 h      | Chlorella vulgaris                      | Hersteller | OECD 201 |
|           | Akute Crustaceatoxizität                          | EC50 5012 mg/l       | 48 h      | Ceriodaphnia spec                       | Hersteller |          |
|           | Algtoxizität                                      | NOEC 280 mg/l        | 7 d       | Lemma gibba                             | Hersteller | OECD 201 |
|           | Crustaceatoxizität                                | NOEC 9,6 mg/l        | 9 d       | Ceriodaphnia spec                       | Hersteller |          |
| 5131-66-8 | 3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether |                      |           |   |            |          |
|           | Akute Fischtoxizität                              | LC50 > 560-1000 mg/l | 96 h      | Poecilia reticulata (Guppy)             | Hersteller |          |
|           | Akute Algtoxizität                                | ErC50 > 1000 mg/l    | 96 h      | Pseudokirchneriella subcapitata         | Hersteller |          |
|           | Akute Crustaceatoxizität                          | EC50 > 1000 mg/l     | 48 h      | Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)      | Hersteller |          |
|           | Akute Bakterientoxizität                          | (EC50 > 1000 mg/l)   | 3 h       | Belebtschlamm                           | Hersteller |          |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                       |      |    |            |  |
|-----------|---|------|----|------------|--|
|           | Methode   | Wert | d  | Quelle     |  |
|           | Bewertung   |      |    |            |  |
| 64-17-5   | Ethanol; Ethylalkohol                             |      |    |            |  |
|           | OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C           | 97 % | 28 | Hersteller |  |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |      |    |            |  |
| 5131-66-8 | 3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether |      |    |            |  |
|           | OECD 301E/ EEC 92/69/V, C.4-B                     | 90 % | 28 | Hersteller |  |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |      |    |            |  |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                       | Log Pow |
|-----------|---|---------|
| 64-17-5   | Ethanol; Ethylalkohol                             | - 0,31  |
| 5131-66-8 | 3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether | 1,15    |

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Anti Fog**

Überarbeitet am: 07.05.2023

Materialnummer: SF10027

Seite 9 von 11

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.  
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemässe</b>           | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Binnenschifftransport (ADN)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemässe</b>           | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Seeschifftransport (IMDG)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemässe</b>           | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemässe</b>           | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender**

Es liegen keine Informationen vor.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):  
Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Anti Fog

Überarbeitet am: 07.05.2023

Materialnummer: SF10027

Seite 10 von 11

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): < 15 %  
 Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

VOC-Anteil (VOCV): < 15 %

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Akronyme

- CLP: Classification, labelling and Packaging
  - REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals
  - GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
  - UN: United Nations
  - CAS: Chemical Abstracts Service
  - DNEL: Derived No Effect Level
  - DMEL: Derived Minimal Effect Level
  - PNEC: Predicted No Effect Concentration
  - ATE: Acute toxicity estimate
  - LC50: Lethal concentration, 50%
  - LD50: Lethal dose, 50%
  - LL50: Lethal loading, 50%
  - EL50: Effect loading, 50%
  - EC50: Effective Concentration 50%
  - ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate
  - NOEC: No Observed Effect Concentration
  - BCF: Bio-concentration factor
  - PBT: persistent, bioaccumulative, toxic
  - vPvB: very persistent, very bioaccumulative
  - MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
  - IBC: Intermediate Bulk Container
  - VOC: Volatile Organic Compounds
  - SVHC: Substance of Very High Concern
- Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### [CLP]

|                    |                      |
|--------------------|----------------------|
| Einstufung         | Einstufungsverfahren |
| Eye Irrit. 2; H319 | Berechnungsverfahren |

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Anti Fog**

Überarbeitet am: 07.05.2023

Materialnummer: SF10027

Seite 11 von 11

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*